

Motorkran, mit Doppelkolben, 2000 kg

TECHNISCHE DATEN

Tragkraft bis: 2000 kg
Hubhöhe: . 25 - 2445 mm
Länge: 1740 mm
Breite: 1040 mm
Höhe: 1580 mm
Gewicht ca.: 99 kg
Bruttogewicht (mit Box): 104 kg



WARNUNG!

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie dieses Gerät montieren oder bedienen. Halten Sie alle Aufkleber am Gerät sauber und sichtbar. Bevor Sie fortfahren, stellen Sie sicher, dass Sie den gesamten Inhalt dieses Handbuchs vollständig verstehen. Wenn das Gerät nicht wie beschrieben betrieben wird, kann dies zu schweren Verletzungen führen. BGS technic KG haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Verwendung oder Nachlässigkeit verursacht werden.

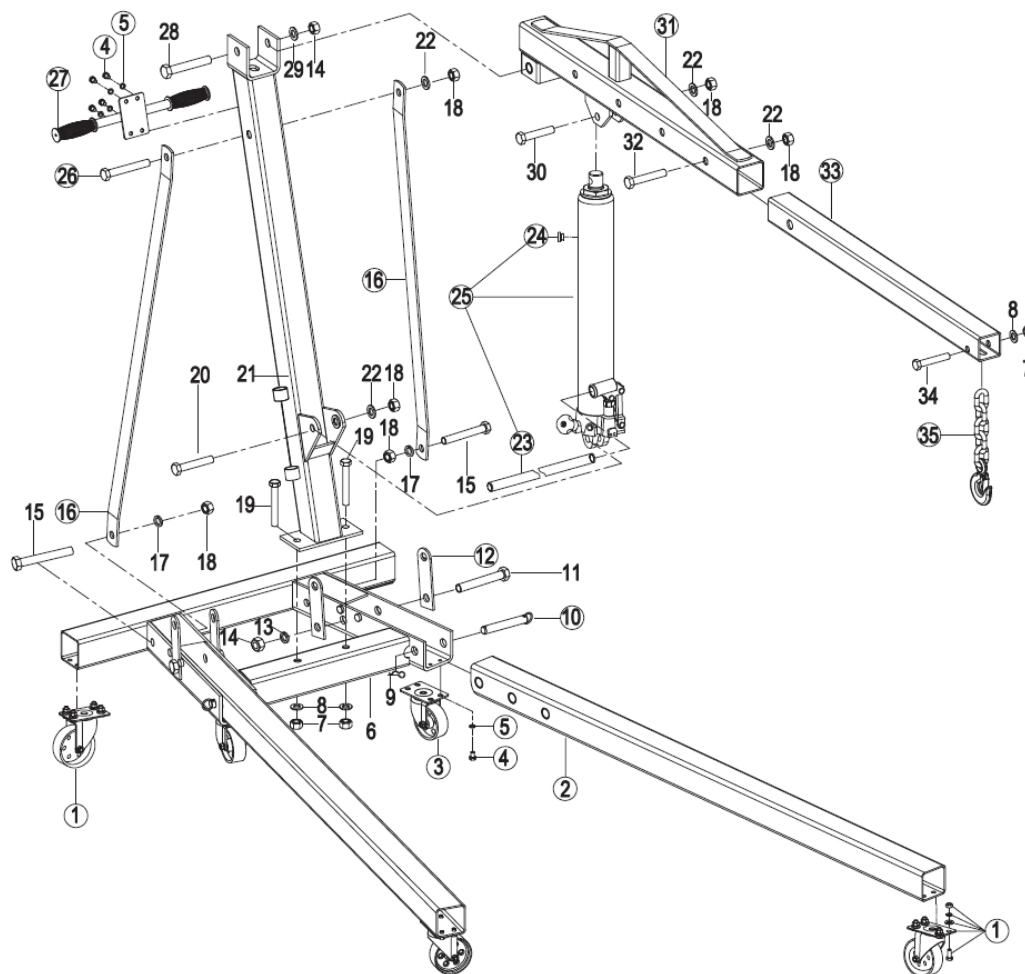
VERWENDUNGSZWECK

Dieser Motorkran ist ausschließlich zum Heben von Motoren, Getrieben, etc. bis maximal 2000 kg bestimmt. Zur korrekten Verwendung müssen die Betriebs- und Sicherheitshinweise in diesem Handbuch gelesen und verstanden werden. Mit diesem Motorkran dürfen keine Lebewesen angehoben oder transportiert werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der allgemein gültigen Vorschriften und der Sicherheitshinweise in diesem Handbuch verursacht werden.

SICHERHEITSHINWEISE

Betreiben oder reparieren Sie diesen Motorkran nicht, ohne dieses Handbuch zu lesen.

- Bevor Sie den Kran in Betrieb nehmen, sollten Sie alle Anweisungen genau durchlesen und verstehen.
- Überschreiten Sie nicht die angegebene maximale Last.
- Nur auf festen und ebenen Flächen mit weniger als 3 Grad Neigung verwenden.
- Senken Sie vor dem Transport die Last auf die niedrigste, mögliche Höhe ab.
- Verwenden Sie nur Hilfsmittel oder Ketten mit einer Nennkapazität, die höher ist als das Gewicht der angehobenen Last.
- Lassen Sie die Last beim Absenken oder Bewegen nicht heftig schwingen oder fallen.
- Die Last vor dem Anheben zentrieren.
- An diesem Produkt dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Ausleger vollständig abgesenkt ist, bevor Sie Öl nachfüllen.
- Bewegen Sie den Kran nicht, wenn Sie an oder in der Nähe vom Kran arbeiten.
- Dieser Kran ist nur für das Anheben bestimmt. Bewegen Sie den Kran während des Betriebs nicht.
- Verwenden Sie diesen Kran ausschließlich für die vom Hersteller angegebenen Zwecke.
- Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Verletzungen und / oder Sachschäden führen.

MONTAGEABBILDUNG


Nr.	Bezeichnung		Stk.	
1	Lenk- rolle 3-1/2"	Lenkrolle 3-1/2"	4	4
		Federscheibe M8	16	
		Scheibe M8	16	
		Mutter M8	16	
		Schraube M8x20	16	
2	Vordere Laufrollenausleger			2
3	Lenkrolle 3"			2
4	Sechskantschraube M8x10			12
5	Federscheibe M8			28
6	Rahmenbasis			1
7	Mutter M14			3
8	Scheibe M14			3
9	Sicherungsstift Ø2x49			2
10	Bolzen Ø18x125			2
11	Sechskantschraube M18x130			2
12	Führungsplatten			4
13	Federscheibe M18			2
14	Mutter M18			3
15	Sechskantschraube M16x120			2
16	Stützlasche			2

Nr.	Bezeichnung		Stk.
17	Federscheibe M16		3
18	Mutter M16		6
19	Sechskantschraube M14x100		2
20	Schraube M16x90 (8.8)		1
21	Hauptsäulen-Baugruppe		1
22	Scheibe M16		4
23	Pumpengriff		1
24	Ölstopfen		1
25	Hydraulikzylinder		1
26	Sechskantschraube M16x110		1
27	Griff		1
28	Sechskantschraube M18x110		1
29	Scheibe M18		1
30	Schraube M16x75 (8.8)		1
31	Hauptausleger		1
32	Sechskantschraube M16x90		1
33	Ausleger-Verlängerung		1
34	Schraube M14x75 (8.8)		1
35	Kette		1
36	Dichtungskit		1

MONTAGEANLEITUNG

1. Befestigen Sie die beiden größeren hinteren Laufrollen (Nr. 1) mit Schrauben, Unterlegscheiben, Federringen und Muttern an der Grundkonstruktion.
2. Befestigen Sie die kleineren beiden Lenkrollen (Nr. 3) mit Schrauben (Nr. 4) und Federringen (Nr. 5) an der Grundstruktur. (Bei der Installation müssen die Bolzen nach oben zeigen.)
3. Befestigen Sie die verbleibenden größeren Laufrollen (Nr. 1) mit Schrauben, Unterlegscheiben, Federringen und Muttern am vorderen Radausleger (Nr. 2).
4. Schieben Sie die vorderen Radausleger (Nr. 2) in die Vorderseite der Basis (Nr. 6).
5. Befestigen Sie die Führungsplatten (Nr. 12) mit Schrauben (Nr. 11), Unterlegscheiben (Nr. 13) und Muttern (Nr. 14) am Grundrahmen (Nr. 6) und den vorderen Laufrollenausleger (Nr. 2). Heben Sie eine Seite der Basis an, um die Bohrung im Rahmen an der Bohrung der vorderen Radausleger (Nr. 2) auszurichten. Führen Sie dann die Bolzen (Nr. 10) in das Loch ein und setzen Sie den Sicherungsstift (Nr. 9) in das Loch der Bolzen ein.
6. Befestigen Sie den Griff (Nr. 27) mit Bolzen (Nr. 4) und Federscheiben (Nr. 5) am Pfosten (Nr. 21).
7. Verwenden Sie zwei Schrauben (Nr. 19), Unterlegscheiben (Nr. 8) und Muttern (Nr. 7), um die Unterseite des Pfostens (Nr. 21) mit dem Basisrahmen (Nr. 6) zu verbinden.
8. Verwenden Sie zwei Schrauben (Nr. 15), Scheiben (Nr. 17) und Muttern (Nr. 18), um die unteren Enden der Stützen (Nr. 16) mit der Innenseite der Basis (Nr. 6) zu verbinden. Verwenden Sie dann Bolzen (Nr. 26), Unterlegscheibe (Nr. 22) und Mutter (Nr. 18), um die oberen Enden der Stütze mit dem Pfosten (Nr. 21) zu verbinden, prüfen Sie, ob die Muttern festgezogen sind.
9. Befestigen Sie den Ausleger (Nr. 31) mit Bolzen (Nr. 28), Unterlegscheibe (Nr. 29) und Mutter (Nr. 14) an der Oberseite des Pfostens (Nr. 21) und ziehen Sie die Mutter (Nr. 14) fest. Damit der Ausleger (Nr. 31) sich frei drehen kann, ziehen Sie die Muttern nicht zu fest an.
10. Verwenden Sie Schraube (Nr. 20), Unterlegscheibe (Nr. 22) und Mutter (Nr. 18), um das untere Ende des langen Stempels (Nr. 25) am Pfosten (Nr. 21) zu befestigen. Verwenden Sie dann Schraube (Nr. 30), Unterlegscheibe (Nr. 22) und Mutter (Nr. 18), um die Oberseite des langen Bocks am Ausleger (Nr. 31) zu befestigen.
11. Schieben Sie die Auslegerverlängerung (Nr. 33) in den Ausleger (Nr. 31) und befestigen Sie sie mit Schraube (Nr. 32), Unterlegscheibe (Nr. 22) und Mutter (Nr. 18) bei der gewünschten Zahl der Tragfähigkeit. Befestigen Sie Haken und Kette (Nr. 35) mit Schraube (Nr. 34), Unterlegscheibe (Nr. 8) und Mutter (Nr. 7) am Ende der Auslegerverlängerung. (Der Ausleger hat vier verschiedene Markierungen für Tragfähigkeit; vor dem Einsatz die gewünschte Tragfähigkeit auswählen.)

INSPEKTION

- Überprüfen Sie den Motorkran vor jedem Gebrauch sorgfältig. Stellen Sie sicher, dass der Motorkran nicht beschädigt ist, übermäßig abgenutzt ist oder Teile fehlen.
- Verwenden Sie den Motorkran nicht, wenn er nicht ordnungsgemäß geschmiert ist.
- Die Verwendung des Motorkrans, wenn sich dieser nicht in einem guten Betriebszustand befindet, kann zu schweren Verletzungen führen.
- Überprüfen Sie den Arbeitsbereich vor jedem Gebrauch. Stellen Sie sicher, dass es frei von potenziellen Gefahren ist.
- Zur Aufrechterhaltung der Geräte- und Benutzersicherheit liegt es in der Verantwortung des Eigentümers, diese Anweisungen zu lesen und zu befolgen.
- Überprüfen Sie das Produkt auf ordnungsgemäße Funktion.
- Stellen Sie sicher, dass alle Gerätebediener ordnungsgemäß geschult sind und das Produkt sicher und ordnungsgemäß bedienen.
- Lassen Sie das Produkt nur in Betrieb, wenn alle Teile vorhanden sind und ordnungsgemäß funktionieren.
- Das Produkt nur mit originalen, zugelassenen Ersatzteilen betreiben. Nachlässigkeit macht das Produkt unsicher.
- Überprüfen Sie das Produkt regelmäßig und sorgfältig, führen Sie alle erforderlichen Wartungsarbeiten durch.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung griffbereit und in der Nähe des Motorkrans auf.
- Stellen Sie sicher, dass alle Aufkleber am Motorkran sauber und gut sichtbar bleiben.
- Überprüfen Sie das Produkt vor jeder Verwendung auf Beschädigungen, Verschleiß, gebrochene oder fehlende Teile (z. B. Stifte) und alle Komponenten funktionieren. Befolgen Sie die Anweisungen zur Schmierung und Lagerung, um eine optimale Produktleistung zu erzielen.

BEDIENUNG

1. Versuchen Sie das Gewicht der Last so genau wie möglich einzuschätzen und stellen Sie die Position des Auslegerarmes entsprechend ein.
2. Fahren Sie den Heber über die Last, so dass sich die Lastkette im abgesenkten Zustand des Auslegerarmes mittig und direkt über der Last befindet.
3. Befestigen Sie nun die Last sicher am Lasthaken.
4. Schließen Sie das Ventil des Hubzylinders und heben Sie die Last durch Betätigung des Pumphebels auf die gewünschte Höhe an.
5. Zum Anheben der Last müssen Sie das Ventil durch Drehen im Uhrzeigersinn ganz schließen.
6. Dann wird mittels des Pumphebels durch Auf- und Abwärtsbewegungen die Last angehoben.
7. Um die Last wieder abzusenken müssen Sie das Ventil durch langsames Drehen gegen den Uhrzeigersinn öffnen. Achtung: Die Absenkgeschwindigkeit kann wie folgt bestimmt werden; leichtes Öffnen=geringe Geschwindigkeit weites Öffnen hohe Geschwindigkeit.

Die Position der Auslegerverlängerung hat Auswirkung auf die maximale Hubleistung des Hebers. Bei der Position der Auslegerverlängerung, in der Abbildung rechts, wird z. B. eine maximale Hubleistung von 2T erreicht. Achtung: Belasten Sie den Heber nicht über die maximale Hublast. Nichtbeachtung kann zu Sach- und Personenschäden führen!



INSTANDHALTUNG

Wenn Sie Ihren Motorkran ordnungsgemäß verwenden und warten, können Sie viele Jahre damit arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsanweisungen sorgfältig, um Ihren Motorkran in einwandfreiem Zustand zu halten. Nehmen Sie niemals Wartungsarbeiten an dem Gerät vor, wenn es unter Last steht.

- Monatliche Wartung wird empfohlen. Schmierung ist für den Motorkran von entscheidender Bedeutung, da sie schwere Lasten tragen. Jede Einschränkung aufgrund von Schmutz, Rost usw. kann entweder langsame Bewegungen oder extrem schnelle Stöße verursachen und die inneren Komponenten beschädigen. Die folgenden Schritte dienen dazu, den Wagenheber gut geschmiert zu halten.
- Schmieren Sie alle bewegliche Bauteile und den Pumpmechanismus mit Leichtöl. Benutzen Sie Fett zum schmieren der Radlager und Achsen.
- Führen Sie eine Sichtprüfung auf gerissene Schweißnähte, verbogene, lose, fehlende Teile und Leckagen an der Hydraulik durch.
- Wenn der Wagenheber ungewöhnlichen Belastungen oder Stößen ausgesetzt ist, nehmen Sie ihn außer Betrieb und lassen Sie ihn vor der Verwendung von einem Kundendienstmitarbeiter überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Aufkleber am Motorkran sauber und gut sichtbar bleiben.
- Überprüfen Sie den Ölstand und korrigieren Sie diesen ggf.
- Überprüfen Sie den Stempel alle 3 Monate auf Anzeichen von Korrosion. Nach Bedarf reinigen und mit einem Öltuch abwischen.

LAGERN

Lassen Sie die Hydraulik bei Nichtgebrauch immer ganz nach unten.
Stellen Sie den Griff in die aufrechte Position.
Bewahren Sie den Kran an einem trockenen Ort auf.

REINIGUNG

Sollten beweglichen Teile des Krans blockiert sein, verwenden Sie zum Reinigen ein Reinigungsmittel und schmieren Sie die Stellen. Eventuell vorhandenen Rost mit einem rostlösenden Schmiermittel entfernen.

TROUBLESHOOTING

Hebt nicht hoch	Hält Nicht oben	Senkt nicht ab	Schlechtes Anheben	Hebt nicht komplett hoch	Ursache (Lösung)
X	X		X		Ablassventil ist nicht vollständig geschlossen (Ablassventil im Uhrzeigersinn drehen)
X					Gewichtskapazität überschritten
X			X		Luft im Hydrauliksystem. (Hydrauliksystem entlüften)
X	X		X	X	Niedriger Ölstand (Ölstand auffüllen)
		X			Zuviel Öl im Hydrauliksystem (Überschüssiges Öl ablassen)
		X			Bauteile hängen fest (Bewegliche Teile schmieren) Gegenstände unter dem Kran (Gegenstand entfernen)
X	X		X		Funktionsstörung in der Hydraulik (Hydraulikeinheit erneuern)

Optimale Betriebstemperatur liegt zwischen 4°C - 41°C (40°F - 105°F)

Engine Crane, Double Piston Type, 2000 kg



TECHNICAL DATA

Lifting Capacity: 2000 kg
Lifting Range: 25 - 2445 mm
Length: 1740 mm
Width: 1040 mm
Height: 1580 mm
Net Weight: 99 kg
Gross Weight (with Box): 104 kg

WARNING!

Read and always follow safety precautions when installing and operating this equipment. Keep all decals on the unit clean and visible. Before proceeding ensure that you fully understand the full contents of this manual. Failure to operate this equipment as directed may cause injury or death. BGS technic KG is not responsible for any damages or injury caused by improper use or neglect.

INTENDED USE

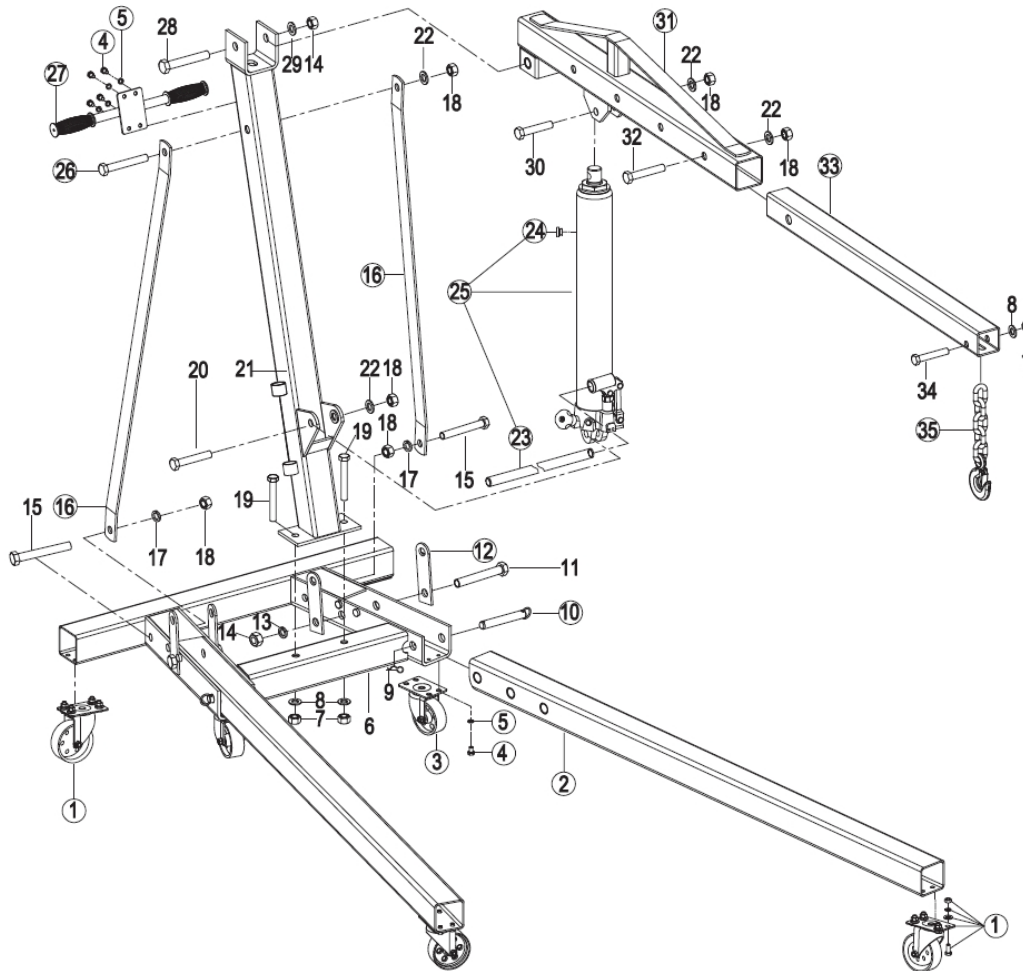
This lifter is exclusively intended for lifting loads up to a maximum of 2000 kg. To use it correctly, the operating and safety instructions in this manual must be read and understood. No living beings must be lifted or transported with this device. The manufacturer is not liable for any damage caused by non-observance of generally valid regulations and the safety instructions included in this manual.

SAFETY INSTRUCTIONS

Do not operate or repair this equipment without reading this manual.

- Study, understand, and follow all instructions before operating this device.
- Do not exceed rated capacity.
- Use only on hard, level surfaces, with less than 3 degrees of slope.
- Before moving, lower the load to the lowest possible point.
- Use only slings or chains with a rated capacity greater than the weight of the load being lifted.
- Do not allow load to swing or drop violently while lowering or moving.
- Center load prior to lifting.
- No alterations shall be made to this product.
- Make sure that boom is fully lowered before adding oil to unit reservoir.
- Never use on a lawn mower or lawn tractor.
- Do not rock the vehicle while working on or around equipment.
- Equipment is design for lifting only, do not move or dolly crane when in use.
- The following are not recommended for supporting on this equipment: Foundations, Homes, Mobile Homes, Trailers, RV's, Campers, nor Fifth Wheels, etc...
- Do not use this crane for any use other than the manufacturer specified usage.
- Failure to heed these markings may result in personal injury and/or property damage..

ASSEMBLY DIAGRAM



No.	Description		Qty
1	Swivel caster 3-1/2"	Swivel caster 3-1/2"	4
		Spring washer M8	16
		Washer M8	16
		Nut M8	16
		Hex head bolt M8x20	16
2	Front leg		2
3	Swivel caster 3"		2
4	Hex head bolt M8x10		12
5	Spring washer M8		28
6	Frame base		1
7	Nut M14		3
8	Washer M14		3
9	Hitch Pin Ø2x49		2
10	Quick-release pin Ø18x125		2
11	Hex head bolt M18x130		2
12	Connector plate brackets		4
13	Spring washer M18		2
14	Nut M18		3
15	Hex head bolt M16x120		2
16	Support strap		2

No.	Description		Qty
17	Spring washer M16		3
18	Nut M16		6
19	Hex head bolt M14x100		2
20	Hex head bolt M16x90 (8.8)		1
21	Main column assembly		1
22	Washer M16		4
23	Pump handle		1
24	Oil Plug		1
25	Hydraulic ram		1
26	Hex head bolt M16x110		1
27	Pull handle		1
28	Hex head bolt M18x110		1
29	Washer M18		1
30	Hex head bolt M16x75 (8.8)		1
31	Main boom		1
32	Hex head bolt M16x90		1
33	Extended boom		1
34	Hex head bolt M14x75 (8.8)		1
35	Chain sling assembly		1
36	Seal Kit		1

ASSEMBLY INSTRUCTIONS

1. Fasten the two larger rear caster wheels (No.1) on the Base structure with Bolts, washers, spring washers and nuts (Face bolts up when installing.)
2. Fasten the smaller two caster wheels (No.3) on the Base structure with Bolts (No.4), spring washers (No.5). (Face bolts up when installing.)
3. Fasten the remaining larger two caster wheels (No.1) on the front legs (No.2) with bolts, washers, spring washers and nuts.
4. Slide the legs (No.2) into front of the base (No.6).
5. Fasten the guide plates (No.12), to the base frame (No.6) and front legs (No.2) with bolts (No.11), washers (No.13) and nuts (No.14). Lift one side of the base to align the hole on the frame to the hole on each front leg (No.2), then insert the Ring Pins (No.10) into the hole and insert the Cotter-pin (No.9) into the hole of the Ring Pins.
6. Use Bolts (No.4) and Spring washers (No.5) to fasten the Handle (No.27) to the Post (No.21).
7. Use two Bolts (No.19), washers (No.8) and Nuts (No.7) to connect the bottom of the Post (No.21) to the Base Frame (No.6).
8. Use two Bolts (No.15), Washers (No.17) and Nuts (No.18) to connect the lower ends of the Supports (No.16) to the inside of the base (No.6). Then use Bolt (No.26), Washer (No.22) and Nut (No.18) to connect the top ends of the Support to the post (No.21), check to make sure the nuts were tightened, and tighten the nuts in step 6.
9. Use Bolt (No.28), Washer (No.29) and Nut (No.14) to attach the Boom (No.31) to the top of the Post (No.21), tighten Nut (No.14) so that the boom (No.31) can rotate freely, do not over tightened boom needs to be able to rotate freely.
10. Use Bolt (No.20), Washer (No.22) and Nut (No.18) to fasten the lower end of the Long Ram (No.25) to the Post (No.21). Then use Bolt (No.30), Washer (No.22) and Nut (No.18) to fasten the top of the Long Ram to the Boom (No.31).
11. Slide the Boom Extension (No.33) into the Boom (No.31) and use Bolt (No.32), Washer (No.22) and Nut (No.18) to secure at the desired load rating. Use Bolt (No.34), Washer (No.8) and Nut (No.7) to attach the Hook and Chain (No.35) to the end of the Boom Extension. (The boom has four different load ratings; select desired rating before use.)

INSPECTION

- Inspect the equipment carefully before each use. Ensure the equipment is not damaged, excessively worn, or missing parts.
- Do not use the equipment unless it is properly lubricated.
- Using equipment that is not in good clean working condition or properly lubricated may cause serious injury.
- Inspect the work area before each use. Make sure it is free and clear of any potential hazards.
- To maintain the equipment and user safety, the responsibility of the owner is to read and follow these instructions.
- Inspect the equipment for proper operation and function.
- Make certain all equipment operators are properly trained; understand how to safely and correctly operate the unit.
- Allow unit operation only with all parts in place and operating properly.
- Use only genuine replacement parts.
- Service and maintain the unit only with authorized or approved replacement parts; negligence will make the equipment unsafe for use and void the warranty.
- Carefully inspect the unit on a regular basis and perform all maintenance as required.
- Store these instructions in the handle of your equipment.
- Keep all decals on the unit clean and visible.
- You should inspect the product for damage, wear, broken or missing parts (e.g.: pins) and that all components function before each use. Follow lubrication and storage instructions for optimum product performance.

OPERATION

1. Try to assess the weight of the load as closely as possible and adjust the position of the jib arm, accordingly.
2. Drive the lifter over the load in such a way that the load chain is situated centrally and directly above the load, with the jib arm in lowered position.
3. Now securely fasten the load to the load hook.
4. Close the valve of the lifting cylinder and lift the load to the desired height by actuating the pump lever.
5. To lift the load, you have to completely close the valve by turning the pump lever clockwise.
6. After that the load is lifted by moving the pump lever upwards and downwards.
7. To lower the load again, you have to open the valve by slowly turning the release valve anticlockwise.
Please note: Opening the valve also regulates the lowering speed.
8. Lower the load by carefully opening the release valve.

The position of the jib extension affects the maximum lifting capacity of the lifter. For instance, in the position of the jib extension in the illustration on the right, a maximum lifting capacity of 2T is reached.

Please note: Do not load the lifter over the maximum lifting capacity. Failure to do so can cause damage to property and injury to persons!



MAINTENANCE

If you use and maintain your equipment properly, it will give you many years of service. Follow the maintenance instructions carefully to keep your equipment in good working condition. Never perform any maintenance on the equipment while it is under a load.

- Monthly maintenance is recommended. Lubrication is critical to jacks as they support heavy loads. Any restriction due to dirt, rust, etc., can cause either slow movement or cause extremely rapid jerks, damaging the internal components. The following steps are designed to keep the jack well lubricated:
- Lubricate the ram, linkages, saddle and pump mechanism with light oil. Grease wheel bearings and axles.
- Visually inspect for cracked welds, bent, loose, missing parts or hydraulic oil leaks.
- If jack is subjected to abnormal load or shock, remove from service and have it examined by a customer service representative prior to use.
- Clean all surfaces and maintain all labels and warnings.
- Check and maintain the ram oil level.
- Check ram every 3 months for any sign of rust or corrosion. Clean as needed and wipe with an oil cloth.

STORAGE

When not in use, always leave the saddle and ram all the way down.
Place the handle in the upright position.
Store the crane in a dry indoors location.

CLEANING

If the moving parts of the equipment are obstructed, use cleaning solvent and lubricate the parts. Remove any existing rust, with a penetrating lubricant.

TROUBLESHOOTING

Will not lift load	Will not hold load	Will not lower	Poor lifting	Will not lift to full height	Cause (Solution)
X	X		X		Release valve is not completely closed (Turn handle clockwise)
X					Weight capacity exceeded
X			X		Air is in the hydraulics (Purge air from system)
X	X		X	X	Low oil level. (Add oil as required)
		X			Oil level to high (Drain excessive oil)
		X			Components are stuck (Lubricate moving parts) Objects under the crane (Remove item)
X	X		X		Hydraulic unit malfunctioning (Replace the Hydraulic unit)

Safe operating temperature is between 4°C - 41°C (40°F-105°F)

Grue d'atelier, avec double piston, 2000 kg

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Capacité de levage jusqu'à : 2000 kg

Hauteur de levage. : 25 - 2445 mm

Longueur: 1740 mm

Largeur: 1040 mm

Hauteur: 1580 mm

Poids net: 99 kg

Poids brut (avec la boîte): 104 kg



AVERTISSEMENT !

Lisez ce mode d'emploi et respectez toutes les consignes de sécurité avant de monter ou d'utiliser cet appareil. Maintenez propres et visibles tous les autocollants sur l'appareil. Avant de continuer, assurez-vous de bien comprendre tous les contenus de ce manuel. De graves blessures pourraient être occasionnées si l'appareil n'est pas utilisé comme décrit. BGS technic KG n'assumera aucune responsabilité pour des dommages ou blessures causés par une mauvaise utilisation ou une négligence.

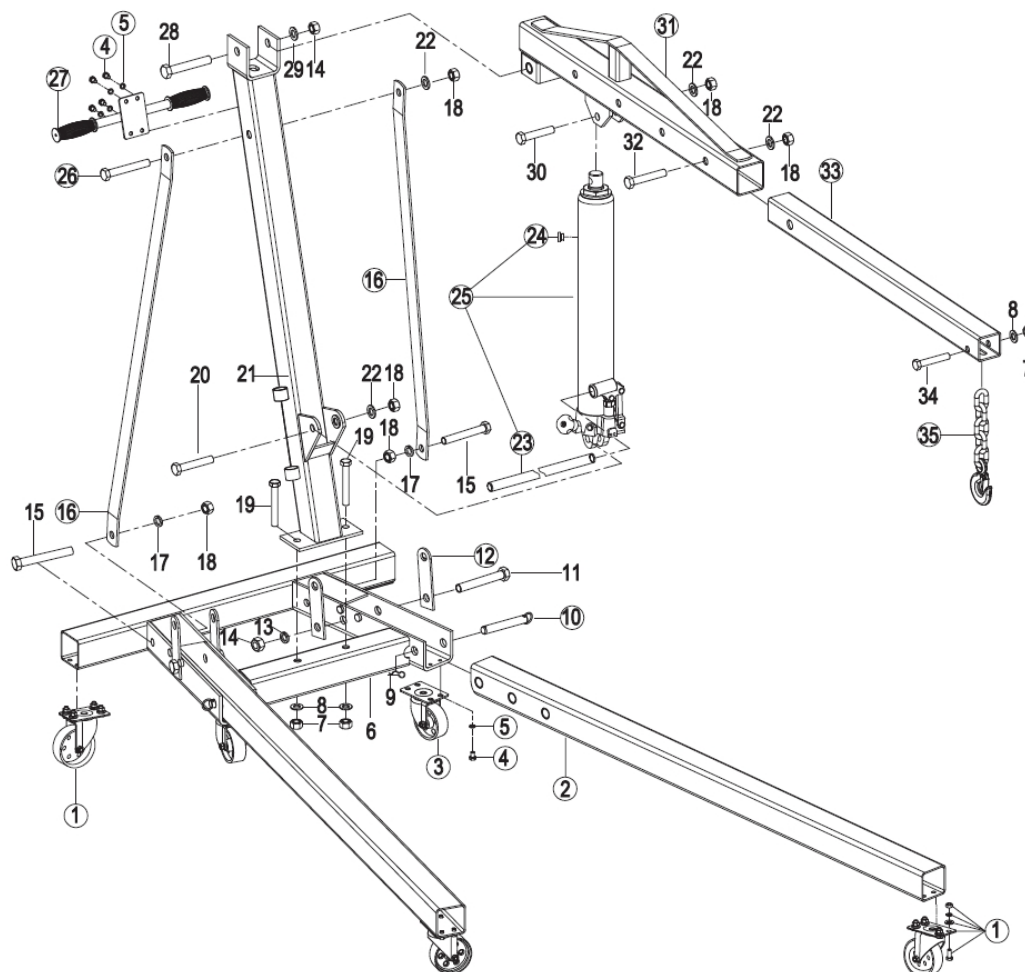
UTILISATION PRÉVUE

Cette grue d'atelier est conçue exclusivement pour le levage de moteurs, de boîtes de transmission, etc. jusqu'à un maximum de 2 000 kg. Pour une utilisation correcte, les instructions d'utilisation et de sécurité contenues dans ce manuel doivent être lues et comprises. Cette grue d'atelier ne doit pas être utilisée pour soulever et/ou transporter des êtres vivants. Le fabricant ne peut être tenu responsable des dommages causés par le non-respect des réglementations en vigueur et des consignes de sécurité contenues dans ce manuel.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Ne tentez pas d'utiliser ou de réparer cette grue d'atelier sans avoir lu ce manuel.

- Avant d'utiliser la grue, vous devriez lire attentivement et comprendre parfaitement toutes les instructions.
- Ne dépassez pas la charge maximale spécifiée.
- N'utilisez l'appareil que sur des surfaces fermes et planes avec une inclinaison inférieure à 3 degrés.
- Avant de transporter une charge, descendez-la à la hauteur la plus basse possible.
- N'utilisez que des moyens auxiliaires ou des chaînes dont la capacité nominale est supérieure au poids de la charge à soulever.
- Ne permettez pas que la charge se mette à balancer lorsque vous la descendez et limitez la vitesse de descente.
- Centrez la charge avant de la soulever.
- Aucune modification ne peut être apportée à ce produit.
- Veillez à ce que la flèche soit complètement abaissée avant d'ajouter de l'huile.
- Ne déplacez pas la grue lorsque vous travaillez sur ou à proximité de la grue.
- Cette grue est destinée uniquement au levage. Ne déplacez pas la grue pendant son utilisation.
- Utilisez cette grue exclusivement aux fins spécifiées par le fabricant.
- Ne pas respecter ces instructions peut entraîner de graves blessures et/ou des dommages matériels.

ILLUSTRATION DE MONTAGE


N°	Désignation		Pièces	
1	Roulette de direction 3-1/2"	Roulette de direction 3-1/2"	4	4
		Rondelle élastique M8	16	
		Rondelle M8	16	
		Écrou M8	16	
		Vis M8x20	16	
2	Flèche à roulette frontale		2	
3	Roulette de direction 3"		2	
4	Vis à tête hexagonale M8x10		12	
5	Rondelle élastique M8		28	
6	Base de châssis		1	
7	Écrou M14		3	
8	Rondelle M14		3	
9	Goupille de blocage Ø2x49		2	
10	Boulon Ø18x125		2	
11	Vis à tête hexagonale M18x130		2	
12	Plaques de guidage		4	
13	Rondelle élastique M18		2	
14	Écrou M18		3	
15	Vis à tête hexagonale M16x120		2	
16	Patte de support		2	

N°	Désignation		Pièces
17	Rondelle élastique M16		3
18	Écrou M16		6
19	Vis à tête hexagonale M14x100		2
20	Vis M16x90 (8.8)		1
21	Assemblage de la colonne principale		1
22	Rondelle M16		4
23	Lever de la pompe		1
24	Bouchon d'huile		1
25	Vérin hydraulique		1
26	Vis à tête hexagonale M16x110		1
27	Poignée		1
28	Vis à tête hexagonale M18x110		1
29	Rondelle M18		1
30	Vis M16x75 (8.8)		1
31	Flèche principale		1
32	Vis à tête hexagonale M16x90		1
33	Rallonge de flèche		1
34	Vis M14x75 (8.8)		1
35	Chaîne		1
36	Kit de joints d'étanchéité		1

NOTICE DE MONTAGE

1. Fixez les deux plus grandes roulettes arrières (n° 1) à la structure de base à l'aide des vis, rondelles, rondelles élastiques et écrous.
2. Fixez les deux petites roulettes de direction (n° 3) à la structure de base à l'aide des vis (n° 4) et de rondelles élastiques (n° 5). (Lors de l'installation, les boulons doivent être orientés vers le haut.)
3. Fixez les grandes roulettes restantes (n° 1) sur la flèche à roulette frontale (n° 2) à l'aide des vis, rondelles, rondelles élastiques et écrous.
4. Glissez les flèches à roulettes frontales (n° 2) dans la partie avant de la base (n° 6).
5. Fixez les plaques de guidage (n° 12) à l'aide des vis (n° 11), rondelles (n° 13) et écrous (n° 14) au châssis de base (n° 6) et aux flèches à roulettes frontales (n° 2). Soulevez un côté de la base pour aligner le trou dans le châssis avec le trou dans la flèche à roulette frontale (n° 2). Insérez ensuite les boulons (n° 10) dans le trou et insérez la goupille de blocage (n° 9) dans le trou des boulons.
6. Fixez la poignée (n° 27) à la colonne (n° 21) à l'aide des boulons (n° 4) et des rondelles élastiques (n° 5).
7. Utilisez deux vis (n° 19), rondelles (n° 8) et écrous (n° 7) pour relier le bas de la colonne (n° 21) au châssis de base (n° 6).
8. Utilisez deux vis (n° 15), rondelles (n° 17) et écrous (n° 18) pour relier les extrémités inférieures des supports (n° 16) à l'intérieur du châssis de base (n° 6). Ensuite, utilisez le boulon (n° 26), la rondelle (n° 22) et l'écrou (n° 18) pour relier les extrémités supérieures des supports à la colonne (n° 21) ; vérifiez que les écrous sont serrés.
9. Fixez la flèche (n° 31) au sommet de la colonne (n° 21) à l'aide de la vis (n° 28), la rondelle (n° 29) et l'écrou (n° 14) et serrez fermement l'écrou (n° 14). Ne serrez pas trop les écrous pour permettre à la flèche (n° 31) de tourner librement.
10. Utilisez la vis (n° 20), la rondelle (n° 22) et l'écrou (n° 18) pour fixer l'extrémité inférieure du poinçon long (n° 25) à la colonne (n° 21). Utilisez ensuite le boulon (n° 30), la rondelle (n° 22) et l'écrou (n° 18) pour fixer le haut du chevalet long à la flèche (n° 31).
11. Glissez la rallonge de flèche (n° 33) dans la flèche (n° 31) et fixez-la avec la vis (n° 32), la rondelle (n° 22) et l'écrou (n° 18) à la valeur de capacité de charge souhaitée. Fixez le crochet et la chaîne (n° 35) avec la vis (n° 34), la rondelle (n° 8) et l'écrou (n° 7) à l'extrémité de la rallonge de flèche. (Il y a quatre repères pour les différentes capacités de charge sur la flèche ; sélectionnez la capacité de charge souhaitée avant de mettre en service la grue.)

INSPECTION

- Vérifiez l'état de la grue d'atelier avant chaque utilisation. Assurez-vous que la grue d'atelier n'est pas endommagée, excessivement usée et qu'elle ne manque pas de pièces.
- N'utilisez pas la grue d'atelier si elle n'est pas correctement lubrifiée.
- L'utilisation de la grue d'atelier lorsqu'elle n'est pas en bon état de fonctionnement peut entraîner de graves blessures.
- Contrôlez la zone de travail avant chaque utilisation. Assurez-vous qu'il n'y a pas de sources de dangers potentiels.
- Pour assurer la disponibilité de l'équipement et la sécurité de l'utilisateur, il est de la responsabilité du propriétaire de lire et de suivre ces instructions.
- Contrôlez le bon fonctionnement du produit.
- Assurez-vous que tous les opérateurs de l'appareil ont reçu une formation adéquate et qu'ils utilisent le produit de façon sécuritaire et appropriée.
- Ne permettez le fonctionnement du produit que si toutes les pièces sont présentes et fonctionnent correctement.
- N'utilisez le produit que s'il est équipé de pièces de rechange d'origine approuvées. La négligence peut rendre le produit dangereux.
- Contrôlez régulièrement et soigneusement le produit, effectuez tous les travaux d'entretien nécessaires.
- Conservez ce mode d'emploi à portée de main et à proximité de la grue d'atelier.
- Veillez à ce que tous les autocollants sur la grue d'atelier restent propres et bien visibles.
- Avant chaque utilisation du produit, vérifiez qu'il ne manque pas de composants (par ex. des goupilles), qu'ils fonctionnent tous correctement et que l'appareil n'est pas endommagé ou usé. Suivez les instructions de lubrification et de stockage pour obtenir des performances optimales du produit.

UTILISATION

1. Essayez d'estimer le poids de la charge aussi précisément que possible et ajustez la position de la flèche en conséquence.
2. Placez la grue au-dessus de la charge de façon à ce que la chaîne de levage soit centrée et directement au-dessus de la charge lorsque la flèche est abaissée.
3. Maintenant, fixez fermement la charge au crochet de levage.
4. Fermez la valve du vérin de levage et soulevez la charge à la hauteur souhaitée en actionnant le levier de la pompe.
5. Pour soulever la charge, fermez complètement la valve en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
6. La charge est ensuite soulevée à l'aide du levier de la pompe par des mouvements ascendants et descendants.
7. Pour abaisser à nouveau la charge, ouvrez la valve en la tournant lentement dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Attention : La vitesse d'abaissement peut être déterminée comme suit : légère ouverture = vitesse lente, grande ouverture = grande vitesse.

La position de la rallonge de flèche influe sur la capacité de levage maximale du vérin. À titre d'exemple, à la position de la rallonge de flèche dans l'illustration de droite, une capacité de levage maximale de 2T est atteinte.

Attention : Ne chargez jamais l'appareil de levage au-delà de la capacité de levage maximale. Ignorer cette mise en garde peut devenir la cause de graves blessures et dommages matériels.



ENTRETIEN

Si vous utilisez et entretenez correctement votre grue d'atelier, vous pourrez l'utiliser pendant de nombreuses années. Suivez scrupuleusement les instructions d'entretien pour maintenir votre grue d'atelier en parfait état. N'effectuez jamais de travaux d'entretien sur l'appareil lorsqu'il est chargé.

- Un entretien mensuel est recommandé. La lubrification est cruciale pour la grue d'atelier, car elle supporte de lourdes charges. Tout défaut de lubrification due à la saleté, à la rouille, etc., peut provoquer des mouvements lents ou extrêmement rapides et brusques et endommager les composants internes. Les étapes suivantes sont destinées à maintenir l'appareil de levage parfaitement lubrifié.
- Lubrifiez toutes les pièces mobiles et le mécanisme de la pompe avec de l'huile légère. Utilisez de la graisse pour lubrifier les roulements de roue et les essieux.
- Contrôlez visuellement l'éventuelle présence de dommages, tels que soudures fissurées, pièces déformées, lâches ou manquantes ou des fuites dans le circuit hydraulique.
- Si l'appareil de levage est soumis à des charges ou des chocs inhabituels, mettez-le hors service et faites-le vérifier par un technicien du service après-vente avant de l'utiliser à nouveau.
- Veillez à ce que tous les autocollants sur la grue d'atelier restent propres et bien visibles.
- Vérifiez le niveau d'huile et corrigez-le si nécessaire.
- Tous les 3 mois, vérifiez le poinçon sur la présence de traces de corrosion. Nettoyez si nécessaire et essuyez avec un tissu propre imbibé d'huile.

STOCKAGE

Si la grue n'est pas utilisée, descendez toujours le vérin hydraulique jusqu'à la position inférieure.
Mettez le levier en position verticale.
Rangez la grue dans un endroit sec.

NETTOYAGE

Si des pièces mobiles de la grue sont bloquées, utilisez un détergent pour les nettoyer et lubrifiez-les ensuite. Éliminez la rouille à l'aide d'un lubrifiant capable de dissoudre la rouille.

DÉPANNAGE

Levage impossible	Ne se maintient pas en haut	Ne descend pas	Levage erratique	Ne lève pas complètement	Cause (solution)
X	X		X		La valve de contrôle n'est pas complètement fermée (Tournez la valve de contrôle dans le sens des aiguilles d'une montre)
X					Capacité de poids dépassée
X			X		De l'air dans le système hydraulique. (Purgez le système hydraulique)
X	X		X	X	Niveau d'huile trop bas (Rectifier le niveau d'huile)
		X			Trop d'huile dans le circuit hydraulique (Vidangez l'excès d'huile)
		X			Des composants sont coincés (Lubrifiez les pièces mobiles) Objets sous la grue (Enlevez l'objet)
X	X		X		Dysfonctionnement du système hydraulique (Remplacez l'unité hydraulique)

La température optimale de fonctionnement se situe entre 4°C et 41°C (40°F et 105°F)

Grúa, versión de doble pistón, 2000 kg

DATOS TÉCNICOS

Capacidad de carga hasta: 2000 kg
Altura de elevación: 25 - 2445 mm
Longitud: 1740 mm.
Ancho: 1040 mm
Altura: 1580 mm.
Peso neto: 99 kg
Peso bruto (con caja): 104 kg



¡ADVERTENCIA!

Lea este manual de instrucciones y tenga en cuenta todas las instrucciones de seguridad antes de instalar o manejar este dispositivo. Mantenga todas las etiquetas del dispositivo limpias y visibles. Antes de continuar, asegúrese de que entiende completamente todo el contenido de este manual. Si el dispositivo no se utiliza de la forma descrita, pueden producirse lesiones graves. BGS technic KG no se hace responsable de los daños y perjuicios causados por un uso inadecuado o negligente.

USO PREVISTO

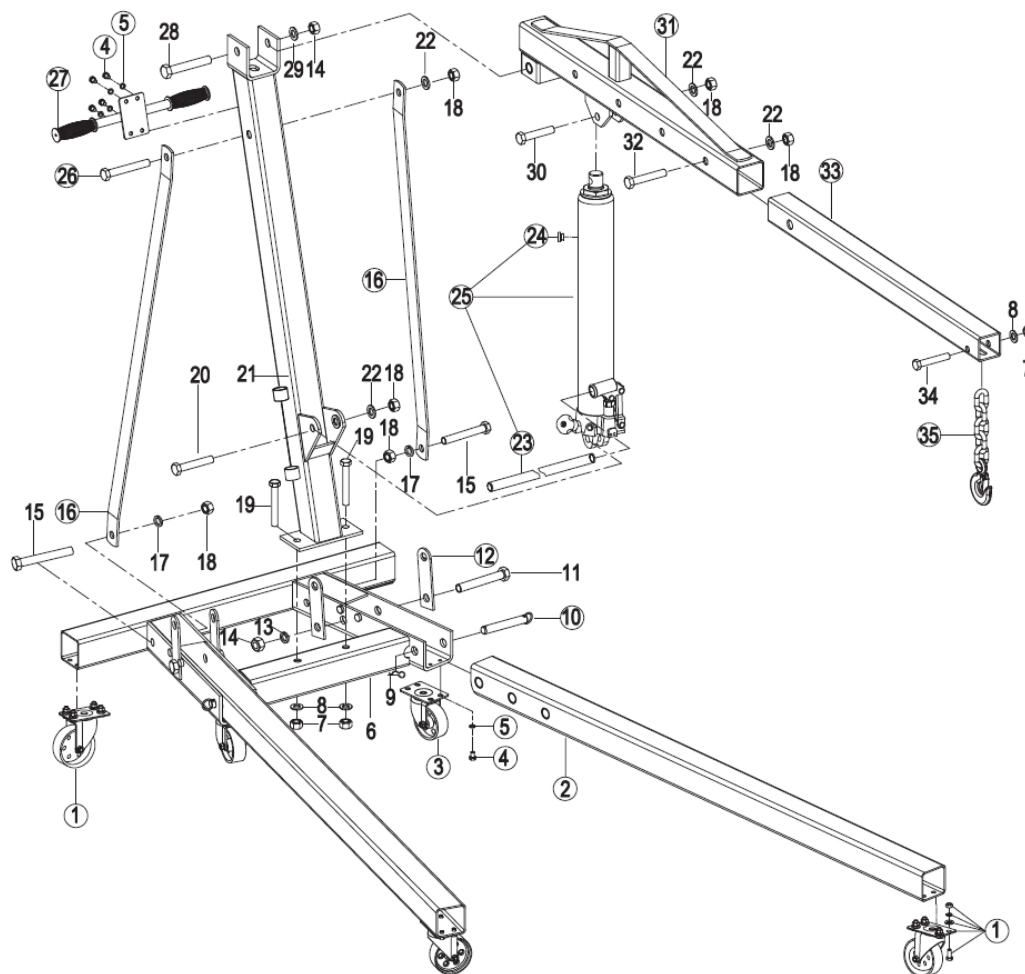
Esta grúa motorizada está diseñada exclusivamente para la elevación de motores, cajas de cambios, etc. hasta un máximo de 2000 kg. Para un uso correcto, deben leerse y comprenderse las instrucciones de funcionamiento y seguridad de este manual. No está permitido levantar o transportar con esta grúa seres vivos. El fabricante no se hace responsable de los daños causados por el incumplimiento de la normativa de aplicación general y de las instrucciones de seguridad de este manual.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

No maneje ni repare esta grúa sin leer este manual.

- Antes de poner en servicio la grúa, lea y comprenda atentamente todas las instrucciones.
- No sobrepase nunca la capacidad de carga máxima especificada.
- Úsela solo sobre superficies firmes y planas con menos de 3 grados de inclinación.
- Antes del transporte, baje la carga a la altura más baja posible.
- Utilice únicamente eslingas o cadenas con una capacidad nominal superior al peso de la carga levantada.
- No deje que la carga oscile o caiga violentamente cuando baje o la mueva.
- Centre la carga antes de levantarla.
- No se pueden realizar ningún tipo de modificaciones en este producto.
- Asegúrese de que la pluma esté completamente bajada antes de rellenar aceite.
- No ponga la grúa en movimiento cuando trabaje en ella o cerca de ella.
- Esta grúa está destinada únicamente para la elevación. No mueva la grúa durante el funcionamiento.
- Utilice esta grúa exclusivamente para los fines especificados por el fabricante.
- El incumplimiento de estas indicaciones puede ocasionar lesiones graves y / o daños materiales.

ESQUEMA DE MONTAJE



N.º	Denominación		Uds.	
1	Ruedas de dirección 3-1/2"	Ruedas de dirección 3-1/2"	4	4
		Arandela elástica M8	16	
		Disco M8	16	
		Tuerca M8	16	
		Tornillo M8x20	16	
2	Pluma de rodillo delantero		2	
3	Ruedas de dirección 3"		2	
4	Tornillo hexagonal M8x10		12	
5	Arandela elástica M8		28	
6	Base del bastidor		1	
7	Tuerca M14		3	
8	Disco M14		3	
9	Pasador de bloqueo Ø2x49		2	
10	Perno Ø18x125		2	
11	Tornillo hexagonal M18x130		2	
12	Placas de guía		4	
13	Arandela elástica M18		2	
14	Tuerca M18		3	
15	Tornillo hexagonal M16x120		2	
16	Lengüeta de apoyo		2	

N.º	Denominación		Uds.
17	Arandela elástica M16		3
18	Tuerca M16		6
19	Tornillo hexagonal M14x100		2
20	Tornillo M16x90 (8.8)		1
21	Grupo constructivo de montante principal		1
22	Disco M16		4
23	Mango de la bomba		1
24	Tapón de aceite		1
25	Cilindro hidráulico		1
26	Tornillo hexagonal M16x110		1
27	Empuñadura		1
28	Tornillo hexagonal M18x110		1
29	Disco M18		1
30	Tornillo M16x75 (8.8)		1
31	Brazo principal		1
32	Tornillo hexagonal M16x90		1
33	Extensión de pluma		1
34	Tornillo M14x75 (8.8)		1
35	Cadena		1
36	Conjunto de sellado		1

INSTRUCCIONES DE MONTAJE

1. Fije los dos rodillos traseros más grandes (n.º 1) a la estructura básica con tornillos, arandelas, arandelas elásticas y tuercas.
2. Fije las dos ruedas de dirección más pequeñas (n.º 3) a la estructura básica con tornillos (n.º 4) y arandelas elásticas (n.º 5). (Durante la instalación, los pernos deben apuntar hacia arriba).
3. Fije los rodillos más grandes restantes (n.º 1) al brazo de la rueda delantera (n.º 2) usando tornillos, arandelas, arandelas elásticas y tuercas.
4. Mueva los brazos de la rueda delantera (n.º 2) a la parte delantera de la base (n.º 6).
5. Fije las placas guía (n.º 12) con tornillos (n.º 11), arandelas (n.º 13) y tuercas (n.º 14) al bastidor base (n.º 6) y a la pluma del rodillo delantero (n.º 2). Levante un lado de la base para alinear el orificio del bastidor con el orificio del soporte de la rueda delantera (n.º 2). A continuación, introduzca los pernos (n.º 10) en el orificio e inserte el pasador de bloqueo (n.º 9) en el orificio de los pernos.
6. Fije la empuñadura (n.º 27) al poste (n.º 21) con pernos (n.º 4) y arandelas elásticas (n.º 5).
7. Utilice dos tornillos (n.º 19), arandelas (n.º 8) y tuercas (n.º 7) para conectar la parte inferior del poste (n.º 21) con el bastidor de la base (n.º 6).
8. Utilice dos tornillos (n.º 15), arandelas (n.º 17) y tuercas (n.º 18) para unir los extremos inferiores de los soportes (n.º 16) con la parte interior de la base (n.º 6). A continuación, utilice el perno (n.º 26), la arandela (n.º 22) y la tuerca (n.º 18) para unir los extremos superiores del apoyo con el poste (n.º 21), compruebe que las tuercas estén bien apretadas.
9. Fije la pluma (n.º 31) a la parte superior del poste (n.º 21) utilizando el perno (n.º 28), la arandela (n.º 29) y la tuerca (n.º 14) y apriete la tuerca (n.º 14). No apriete demasiado las tuercas para permitir que la pluma (n.º 31) pueda girar libremente.
10. Utilice el tornillo (n.º 20), arandela (n.º 22) y tuerca (n.º 18) para sujetar el extremo inferior del punzón largo (n.º 25) al poste (n.º 21). A continuación, utilice el tornillo (n.º 30), la arandela (n.º 22) y la tuerca (n.º 18) para fijar la parte superior del puente largo a la pluma (n.º 31).
11. Deslice la extensión de la pluma (n.º 33) en la pluma (n.º 31) y fíjela con el tornillo (n.º 32), la arandela (n.º 22) y la tuerca (n.º 18) hasta alcanzar el número deseado de la capacidad de carga. Fije el gancho y la cadena (n.º 35) con el tornillo (n.º 34), la arandela (n.º 8) y la tuerca (n.º 7) en el extremo de la extensión de la pluma. (La pluma tiene cuatro marcas diferentes de capacidad de carga; seleccione la capacidad de carga deseada antes de usarla).

INSPECCIÓN

- Revise detenidamente grúa antes de cada uso. Asegúrese de que la grúa no esté dañado, excesivamente desgastada o falten piezas.
- No utilice la grúa si no está debidamente lubricada.
- La utilización de la grúa, cuando esta no está en buenas condiciones de funcionamiento, puede ocasionar lesiones graves.
- Revise el área de trabajo antes de cada uso. Asegúrese de que esté libre de riesgos potenciales.
- Para mantener la seguridad del equipo y del usuario, es responsabilidad del propietario leer y seguir estas instrucciones.
- Compruebe el funcionamiento correcto del producto.
- Asegúrese de que todos los operarios del dispositivo estén debidamente formados y de que manejan el dispositivo de forma segura y adecuada.
- Sólo permita que el dispositivo funcione si están instaladas todas las piezas y funcionan correctamente.
- Utilice el producto únicamente con piezas de recambio originales y autorizadas. La imprudencia hace que el producto sea inseguro.
- Revise el dispositivo regularmente y cuidadosamente, realice todos los trabajos de mantenimiento necesarios.
- Mantenga este manual de instrucciones a mano y cerca de la grúa.
- Asegúrese de que todas las etiquetas de la grúa permanezcan limpias y claramente visibles.
- Antes de cada uso, compruebe si el dispositivo está dañado, si tiene desgaste, si hay piezas rotas o que falten (por ejemplo, pasadores) y si todos los componentes están funcionando. Siga las instrucciones de lubricación y almacenamiento para obtener un rendimiento óptimo del dispositivo.

MANEJO

1. Trate de estimar el peso de la carga con la mayor precisión posible y ajuste la posición del brazo de la pluma en consecuencia.
2. Coloque el elevador sobre la carga de manera que la cadena de carga esté centrada y directamente por encima de la carga cuando el brazo de la pluma esté bajado.
3. Ahora sujete la carga al gancho de carga de forma segura.
4. Cierre la válvula del cilindro de elevación y levante la carga a la altura deseada accionando la palanca de la bomba.
5. Para levantar la carga, se debe cerrar completamente la válvula girándola en el sentido de las agujas del reloj.
6. A continuación, la carga se eleva por medio de la palanca de la bomba mediante movimientos ascendentes y descendentes.
7. Para bajar la carga de nuevo, abra la válvula girándola lentamente en sentido contrario a las agujas del reloj. Atención: La velocidad de descenso se puede determinar de la siguiente manera: apertura suave = velocidad baja y apertura amplia velocidad alta.

La posición de la extensión de la pluma determina la capacidad máxima de elevación del elevador. En la posición de la extensión de la pluma, en la figura de la derecha, por ejemplo, se alcanza una capacidad de elevación máxima de 2t.

Atención: No cargue el elevador más allá de la capacidad de elevación máxima. ¡El incumplimiento puede causar daños materiales y personales!



MANTENIMIENTO

Si utiliza y mantiene su grúa correctamente, puede trabajar con ella durante muchos años. Siga las instrucciones de mantenimiento cuidadosamente para mantener su grúa en perfectas condiciones. No realice nunca trabajos de mantenimiento en el dispositivo cuando esté cargado.

- Se recomienda un mantenimiento mensual. La lubricación es crucial para la grúa, ya que debe soportar cargas pesadas. Cualquier limitación a causa de la suciedad, el óxido, etc. puede causar o bien un movimiento lento o bien sacudidas extremadamente rápidas y dañar los componentes internos. Los siguientes pasos sirven para mantener el elevador bien lubricado.
- Lubrique todas las partes móviles y el mecanismo de la bomba con aceite ligero. Utilice grasa para lubricar los cojinetes de las ruedas y los ejes.
- Realice una inspección visual de soldaduras agrietadas, piezas dobladas, sueltas, faltantes o fugas en el sistema hidráulico.
- Si el elevador está sometido a cargas o impactos inusuales, retírelo del servicio y pídale a un técnico de servicio que lo revise antes de usarlo.
- Asegúrese de que todas las etiquetas de la grúa permanezcan limpias y claramente visibles.
- Compruebe el nivel de aceite y corríjalo si es necesario.
- Revise el punzón cada 3 meses para ver si hay signos de corrosión. Limpiar según sea necesario y limpiar con un paño de aceite.

ALMACENAR

Cuando no esté en uso, deje el sistema hidráulico siempre hacia abajo.

Coloque la empuñadura en posición vertical.

Guarde la grúa en un lugar seco.

LIMPIEZA

Si hay partes móviles de la grúa bloqueadas, utilice un producto de limpieza para limpiar y lubricar las partes. Si fuese necesario, elimine cualquier óxido con un lubricante que disuelva el óxido.

LOCALIZACIÓN DE AVERÍAS

No eleva hacia arriba	No se mantiene arriba	No baja	Mala elevación	No eleva por completo	Causa (solución)
X	X		X		La válvula de descarga no está completamente cerrada (Gire la válvula de descarga en sentido horario)
X					Se ha sobrepasado la capacidad de carga
X			X		Hay aire en el sistema hidráulico. (Purgar el sistema hidráulico)
X	X		X	X	Bajo nivel de aceite (Rellenar el nivel de aceite)
		X			Exceso de aceite en el sistema hidráulico (Drenar el exceso de aceite)
		X			Hay componentes bloqueados (Lubricar las partes móviles) Hay objetos debajo de la grúa (Retirar objeto)
X	X		X		Avería en el sistema hidráulico (Sustituir el sistema hidráulico)

La temperatura óptima de funcionamiento está entre 4°C a 41°C (40°F a 105°F)



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Motorkran, mit Doppelkolben, 2000 kg (Art. 9249)
Engine Crane, Double Piston Type, 2000 kg
Grue d'atelier, exécution avec double piston, 2000 kg
Grúa, versión de doble pistón, 2000 kg**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

PPP 59011A:2013

Attestation of Conformity: M8A 16 06 23747 261 / T32002-GS

Test Report No.: 704351650702-00

Wermelskirchen, den 27.04.2019

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen